

30. Aachener Werkzeugmaschinen Kolloquium AWK'21
des Werkzeugmaschinenlabors WZL und Fraunhofer IPT am 22.-23.09.2021
- Vortragskurzfassung -

Session: Session 1 – Architektur einer vernetzten,
adaptiven Produktion
Arbeitstitel: Value Capture – Datengetriebene
Geschäftsmodelle erfolgreich in produzierenden
Unternehmen implementieren



© WZL/IPT

Bild 1: Die systematische Entwicklung datengetriebener Geschäftsmodelle stellt produzierende Unternehmen vor neue Herausforderungen

Die zunehmende Verbreitung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) ermöglicht heute insbesondere während der Produktnutzungsphase einen kontinuierlichen Anstieg verfügbarer Daten. Während physische Produkte zunehmend unter Preisdruck infolge einer fortschreitenden Kommodifizierung stehen, bieten produkt- und nutzerbezogene Felddaten neue Differenzierungspotenziale. Jedoch

beschäftigen sich viele Unternehmen aktuell nicht ausreichend mit dem Thema, wie sie vorhandene Daten nutzen oder systematisch relevante Daten erheben können. An dieser Stelle setzt der Vortrag „Value Capture – Datengetriebene Geschäftsmodelle erfolgreich in produzierenden Unternehmen implementieren“ an. Dieser beschäftigt sich mit der zentralen Fragestellung, wie Unternehmen aus Felddaten smarterer Produkte einen monetarisierbaren Kundenmehrwert erzeugen und diesen erfolgreich in Geschäftsmodellen implementieren können. Abgeleitet aus ausgewählten Best-Practice Fallstudien, die bereits in der betrieblichen Praxis erfolgreich umgesetzt werden, zeigt der Vortrag Erfolgsfaktoren sowie wesentliche Herausforderungen bei der Konzeption und Implementierung datengetriebener Geschäftsmodelle auf. Auf diese Weise wird Fach- und Führungskräften produzierender Unternehmen ein praxisnaher Handlungsleitfaden vorgestellt, der als Impuls für die Gestaltung eines datengetriebenen Geschäftsmodells im eigenen Unternehmen dient.